

Kia übergibt drei Soul EV an die Stadt Frankfurt

Das Ordnungsamt der Stadt Frankfurt hat drei reine Elektroautos vom Typ Kia Soul EV in seinen Fuhrpark übernommen. Der Kia Soul EV kann mit einer Akkuladung bis zu 212 Kilometer weit fahren und verfügt durch die platzsparende Integration der Batterie in den Fahrzeugboden über ein gutes Raumangebot mit ausreichend Platz für die Arbeitsmaterialien der Außendienstmitarbeiter des Ordnungsamtes. Denn genutzt werden die drei Elektrofahrzeuge von der Abteilung Veterinärwesen für Kontrollfahrten zu Betrieben im Stadtgebiet, die Lebensmittel herstellen oder verarbeiten.
(ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Kia übergibt drei Soul EV an die Stadt Frankfurt. (Personen von links: Karl-Heinz Schwarz, stellv. Leiter des Ordnungsamtes der Stadt Frankfurt, Olaf Lucke, Key Account Manager von Kia Deutschland, Dr. Detlef Thiele, Leiter des Veterinärarnamtes der Stadt Frankfurt, Steffen Cost, Geschäftsführer (COO) von Kia Deutschland.



Kia übergibt drei Soul EV an die Stadt Frankfurt. (Personen von links: Karl-Heinz Schwarz,

stellv. Leiter des Ordnungsamtes der Stadt Frankfurt, Olaf Lucke, Key Account Manager von Kia Deutschland, Dr. Detlef Thiele, Leiter des Veterinärarnates der Stadt Frankfurt, Steffen Cost, Geschäftsführer (COO) von Kia Deutschland.
